

Psalm 8 – Die Herrlichkeit des Schöpfers – die Würde des Menschen

Psalm 8 – I. Ton

Ia

F Dm [Gm Dm] Gm C F Am Dm C

1 Für den Chormeister. Nach dem Kelterlied. Ein Psalm Davids.

2 [] HERR, unser Herr, /
wie gewaltig ist dein Name auf der ganzen Erde, *
der du deine Hoheit gebreitet hast über den Himmel.

Ia

F Dm [Gm Dm] Gm C F Am Dm C

3 Aus dem Mund der Kinder und Säuglinge hast du ein Bollwerk errichtet /
wegen deiner Gegner, *
um zum Einhalten zu bringen Feind und Rächer.

4 Seh ich deine Himmel, die Werke deiner Finger, *
Mond und Sterne, die du befestigt:

5 Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, *
des Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst?
6 Du hast ihn nur wenig geringer gemacht als Gott, *
du hast ihn gekrönt mit Pracht und Herrlichkeit.

Ia

F Dm [Gm Dm] Gm C F Am Dm C

7 Du hast ihn als Herrscher eingesetzt über die Werke deiner Hände, *
alles hast du gelegt unter seine Füße:

8 [] Schafe und Rinder, sie alle *
und auch die wilden Tiere,

9 die Vögel des Himmels und die Fische im Meer, *
was auf den Pfaden der Meere dahinzieht.

Ia

F Dm [Gm Dm] Gm C F Am Dm C

10 [] HERR, unser Herr, *
wie gewaltig ist dein Name auf der ganzen Erde!

Psalm 8 – II. Ton

A F#m [D] Hm F#m A/C# C#m F#m

IIa

1 Für den Chormeister. Nach dem Kelterlied. Ein Psalm Davids.

2 [] HERR, unser Herr, /
wie gewaltig ist dein Name auf der ganzen Erde, *
der du deine Hoheit gebreitet hast über den Himmel.

A F#m [D] Hm F#m A/C# C#m F#m

IIa

3 Aus dem Mund der Kinder und Säuglinge hast du ein Bollwerk errichtet /
wegen deiner Gegner, *
um zum Einhalten zu bringen Feind und Rächer.
4 Seh ich deine Himmel, die Werke deiner Finger, *
Mond und Sterne, die du befestigt:

5 Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, *
des Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst?
6 Du hast ihn nur wenig geringer gemacht als Gott, *
du hast ihn gekrönt mit Pracht und Herrlichkeit.

A F#m [D] Hm F#m A/C# C#m F#m

IIa

7 Du hast ihn als Herrscher eingesetzt über die Werke deiner Hände, *
alles hast du gelegt unter seine Füße:
8 Schafe und Rinder, sie alle *
und auch die wilden Tiere,

9 die Vögel des Himmels und die Fische im Meer, *
was auf den Pfaden der Meere dahinzieht.

A F#m [D] Hm F#m A/C# C#m F#m

IIa

10 [] HERR, unser Herr, *
wie gewaltig ist dein Name auf der ganzen Erde!

Psalm 8 – III. Ton

IIIa

1 Für den Chorleiter. Nach dem Kelterlied. Ein Psalm Davids.

2 [] HERR, unser Herr, /
wie gewaltig ist dein Name auf der ganzen Erde, *
der du deine Hoheit gebreitet hast über den Himmel.

IIIa

3 Aus dem Mund der Kinder und Säuglinge hast du ein Bollwerk errichtet /
wegen deiner Gegner, *
um zum Einhalten zu bringen Feind und Rächer.
4 Seh ich deine Himmel, die Werke deiner Finger, *
Mond und Sterne, die du befestigt:
5 Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, *
des Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst?
6 Du hast ihn nur wenig geringer gemacht als Gott, *
du hast ihn gekrönt mit Pracht und Herrlichkeit.

IIIa

7 Du hast ihn als Herrscher eingesetzt über die Werke deiner Hände, *
alles hast du gelegt unter seine Füße:
8 [] Schafe und Rinder, sie alle *
und auch die wilden Tiere,
9 die Vögel des Himmels und die Fische im Meer, *
was auf den Pfaden der Meere dahinzieht.

IIIa

10 [] HERR, unser Herr, *
wie gewaltig ist dein Name auf der ganzen Erde!

Psalm 8 – IV. Ton

IVa

Em Am [Em Am] G Am Dm G/H Em

1 Für den Chorleiter. Nach dem Kelterlied. Ein Psalm Davids.

2 [] HERR, unser Herr, /
wie gewaltig ist dein Name auf der ganzen Erde, *
der du deine Hoheit gebreitet hast über den Himmel.

IVa

Em Am [Em Am] G Am Dm G/H Em

3 Aus dem Mund der Kinder und Säuglinge hast du ein Bollwerk errichtet /
wegen deiner Gegner, *
um zum Einhalten zu bringen Feind und Rächer.
4 Seh ich deine Himmel, die Werke deiner Finger, *
Mond und Sterne, die du befestigt:

5 Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, *
des Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst?
6 Du hast ihn nur wenig geringer gemacht als Gott, *
du hast ihn gekrönt mit Pracht und Herrlichkeit.

IVa

Em Am [Em Am] G Am Dm G/H Em

7 Du hast ihn als Herrscher eingesetzt über die Werke deiner Hände, *
alles hast du gelegt unter seine Füße:
8 Schafe und Rinder, sie alle *
und auch die wilden Tiere,
9 die Vögel des Himmels und die Fische im Meer, *
was auf den Pfaden der Meere dahinzieht.

IVa

Em Am [Em Am] G Am Dm G/H Em

10 [] HERR, unser Herr, *
wie gewaltig ist dein Name auf der ganzen Erde!

Psalm 8 – V. Ton

D
F#m
Hm F#m D
Hm
A/C# D

1 Für den Chormeister. Nach dem Kelterlied. Ein Psalm Davids.

2 [] HERR, unser Herr, /
wie gewaltig ist dein Name auf der ganzen Erde, *
der du deine Hoheit gebreitet hast über den)Himmel.

D
F#m
Hm F#m D
Hm
A/C# D

3 Aus dem Mund der Kinder und Säuglinge hast du ein Bollwerk errichtet /
wegen deiner Gegner, *
um zum Einhalten zu bringen Feind und Rächer.
4 Seh ich deine Himmel, die Werke deiner Finger, *
Mond und Sterne, die du befestigt:

5 Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, *
des Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst?
6 Du hast ihn nur wenig geringer gemacht als Gott, *
du hast ihn gekrönt mit Pracht und Herrlichkeit.

D
F#m
Hm F#m D
Hm
A/C# D

7 Du hast ihn als Herrscher eingesetzt über die Werke deiner Hände, *
alles hast du gelegt unter seine Füße:
8 Schafe und Rinder, sie alle *
und auch die wilden Tiere,
9 die Vögel des Himmels und die Fische im Meer, *
was auf den Pfaden der Meere dahinzieht.

D
F#m
Hm F#m D
Hm
A/C# D

10 [] HERR, unser Herr, *
wie gewaltig ist dein Name auf der ganzen Erde!

Psalm 8 – VI. Ton

VIa

F [C F] Dm Am F/A C F

1 Für den Chormeister. Nach dem Kelterlied. Ein Psalm Davids.

2 [] HERR, unser Herr, /
wie gewaltig ist dein Name auf der ganzen Erde, *
der du deine Hoheit gebreitet hast über den Himmel.

VIa

F [C F] Dm Am F/A C F

3 Aus dem Mund der Kinder und Säuglinge hast du ein Bollwerk errichtet /
wegen deiner Gegner, *
um zum Einhalten zu bringen Feind und Rächer.

4 Seh ich deine Himmel, die Werke deiner Finger, *
Mond und Sterne, die du befestigt:

5 Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, *
des Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst?

6 Du hast ihn nur wenig geringer gemacht als Gott, *
du hast ihn gekrönt mit Pracht und Herrlichkeit.

VIa

F [C F] Dm Am F/A C F

7 Du hast ihn als Herrscher eingesetzt über die Werke deiner Hände, *
alles hast du gelegt unter seine Füße:

8 Schafe und Rinder, sie alle *
und auch die wilden Tiere,

9 die Vögel des Himmels und die Fische im Meer, *
was auf den Pfaden der Meere dahinzieht.

VIa

F [C F] Dm Am F/A C F

10 [] HERR, unser Herr, *
wie gewaltig ist dein Name auf der ganzen Erde!

Psalm 8 – VII. Ton

VIIa

D [Em D] Am D G Am/C Hm Em D

- * -

1 Für den Chormeister. Nach dem Kelterlied. Ein Psalm Davids.

2 HERR, unser Herr, /
wie gewaltig ist dein Name auf der ganzen Erde, *
der du deine Hoheit gebreitet hast über den Himmel.

VIIa

D [Em D] Am D G Am/C Hm Em D

- * -

3 Aus dem Mund der Kinder und Säuglinge hast du ein Bollwerk errichtet /
wegen deiner Gegner, *
um zum Einhalten zu bringen Feind und Rächer.
4 Seh ich deine Himmel, die Werke deiner Finger, *
Mond und Sterne, die du befestigt:

5 Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, *
des Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst?
6 Du hast ihn nur wenig geringer gemacht als Gott, *
du hast ihn gekrönt mit Pracht und Herrlichkeit.

VIIa

D [Em D] Am D G Am/C Hm Em D

- * -

7 Du hast ihn als Herrscher eingesetzt über die Werke deiner Hände, *
alles hast du gelegt unter seine Füße:
8 Schafe und Rinder, sie alle *
und auch die wilden Tiere,
9 die Vögel des Himmels und die Fische im Meer, *
was auf den Pfaden der Meere dahinzieht.

VIIa

D [Em D] Am D G Am/C Hm Em D

- * -

10 HERR, unser Herr, *
wie gewaltig ist dein Name auf der ganzen Erde!

Psalm 8 – VIII. Ton

VIIIa

1 Für den Chorleiter. Nach dem Kelterlied. Ein Psalm Davids.

2 [] HERR, unser Herr, /
wie gewaltig ist dein Name auf der ganzen Erde, *
der du deine Hoheit gebreitet hast über den Himmel.

VIIIa

3 Aus dem Mund der Kinder und Säuglinge hast du ein Bollwerk errichtet /
wegen deiner Gegner, *
um zum Einhalten zu bringen Feind und Rächer.

4 Seh ich deine Himmel, die Werke deiner Finger, *
Mond und Sterne, die du befestigt:

5 Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, *
des Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst?

6 Du hast ihn nur wenig geringer gemacht als Gott, *
du hast ihn gekrönt mit Pracht und Herrlichkeit.

VIIIa

7 Du hast ihn als Herrscher eingesetzt über die Werke deiner Hände, *
alles hast du gelegt unter seine Füße:

8 Schafe und Rinder, sie alle *
und auch die wilden Tiere,

9 die Vögel des Himmels und die Fische im Meer, *
was auf den Pfaden der Meere dahinzieht.

VIIIa

10 [] HERR, unser Herr, *
wie gewaltig ist dein Name auf der ganzen Erde!

Psalm 8 – IX. Ton

IXa

1 Für den Chormeister. Nach dem Kelterlied. Ein Psalm Davids.

2 [] HERR, unser Herr, /
wie gewaltig ist dein Name auf der ganzen Erde, *
der du deine Hoheit gebreitet hast über den Himmel.

IXa

3 Aus dem Mund der Kinder und Säuglinge hast du ein Bollwerk errichtet /
wegen deiner Gegner, *
um zum Einhalten zu bringen Feind und Rächer.
4 Seh ich deine Himmel, die Werke deiner Finger, *
Mond und Sterne, die du befestigt:

5 Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, *
des Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst?
6 Du hast ihn nur wenig geringer gemacht als Gott, *
du hast ihn gekrönt mit Pracht und Herrlichkeit.

IXa

7 Du hast ihn als Herrscher eingesetzt über die Werke deiner Hände, *
alles hast du gelegt unter seine Füße:
8 [] Schafe und Rinder, sie alle *
und auch die wilden Tiere,

9 die Vögel des Himmels und die Fische im Meer, *
was auf den Pfaden der Meere dahinzieht.

IXa

10 [] HERR, unser Herr, *
wie gewaltig ist dein Name auf der ganzen Erde!